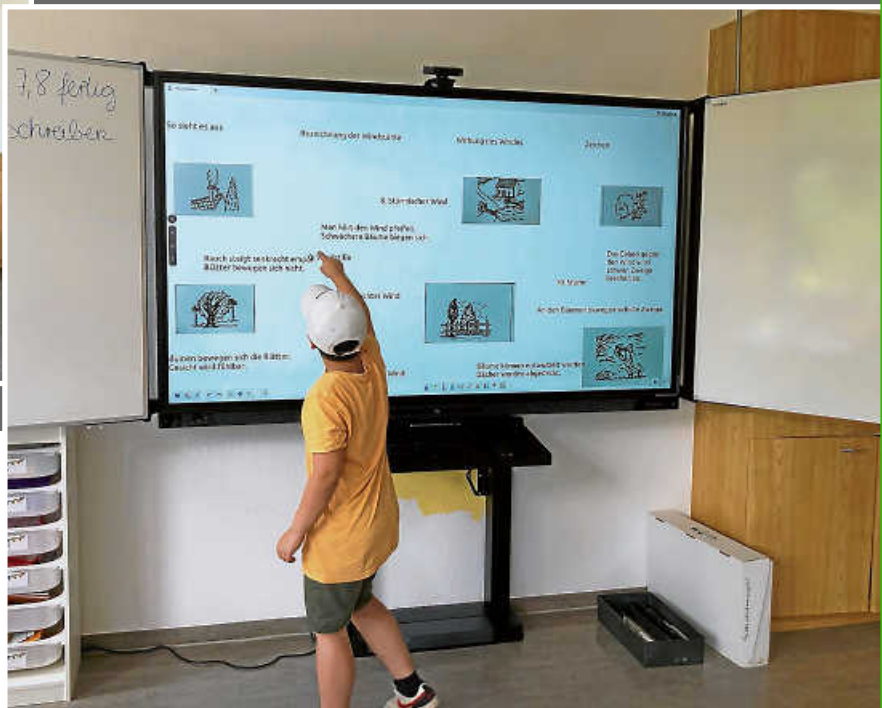


Die SCHÖNBUCHSCHULE hat

DIGITALE TAFELN



Ab sofort wird der Verbrauch an Kreide an der Schönbuchschule deutlich abnehmen. In den Pfingstferien wurden nämlich insgesamt 6 digitale Tafeln in die Klassen- und Fachräume im Gebäude D der Schönbuchschule installiert.

Sobald es im anderen Schulgebäude die benötigte WLAN-Verbindung gibt, dürfen auch dort digitale Tafeln einziehen.

Das Kollegium freut sich, mit den digitalen Tafeln ab sofort modern unterrichten zu können und die vielseitigen Möglichkeiten der digitalen Tafeln im Unterricht nutzen zu können. So können nun Bildungs-Apps, Video- und Bildmaterial und andere interaktive Anwendungen genutzt werden.

Nachdem die Gemeinde als Schulträger bereits vor einiger Zeit iPads für den Unterricht an der Schönbuchschule angeschafft hat, ist mit der Installation der digitalen Tafeln, die weitgehend aus dem Förderprogramm DigitalPakt Schule finanziert werden, nun ein weiterer wichtiger Schritt der gemeinsamen Medienentwicklungsplanung zwischen der Gemeinde und der Schule geschafft.

Vielen Dank an alle Beteiligten!
Caroline Belz - Schönbuchschule

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 28.06.2022

In der **Einwohnerfragestunde** wurde der auf Seite 3 abgedruckte Fragenkatalog der Bürgerinitiative „Zukunftsfähige Digitalisierung in Dettenhausen“ an die Gemeinde gestellt. Die Gemeindeverwaltung wird hierzu in Kürze eine Stellungnahme erarbeiten, welche in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts erscheinen wird.

Weiter wies ein Bürger auf einen maroden Feldweg im Bereich des Feldschützenhäuschens hin. Zudem habe er festgestellt, dass die Überquerung der Tübinger Straße mit Rollator trotz Ampelschaltung nur schwer möglich ist. Bürgermeister Engesser teilte mit, dass dieser Zustand mit der Sanierung der Ortsdurchfahrt behoben werden soll.

Im nächsten Tagesordnungspunkt beriet der Gemeinderat über die **Gestaltung des Abschnittes der Bismarckstraße zwischen der Störrenstraße und der Bachstraße**. Hier war zunächst geplant, dass die vorhandenen Randsteine wieder eingesetzt werden und lediglich der Deckbelag ausgetauscht wird. Da im weiteren Verlauf der Bismarckstraße Granit-Bordsteine eingesetzt werden, wäre somit lediglich dieser Abschnitt ohne Granit-Bordsteine. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für das Einsetzen der Granit-Bordsteine und stimmte den Mehrkosten zu. Da ein Teil der Bismarckstraße im Sanierungsgebiet liegt, kann mit einer Förderung für die Sanierung der Bismarckstraße gerechnet werden.

Anschließend stimmte der Gemeinderat bei der **Gestaltung der Bismarckstraße an der Kreuzung zur Hindenburgstraße** für die Variante der Ausschreibung. Somit bleiben weiterhin fünf Parkplätze bestehen und die Fußgänger können geschützt zwischen der Wohnbebauung und den Parkplätzen entlang gehen.

Der Tagesordnungspunkt **Information zur Grundsteuer und den Bodenrichtwerten** wurde vertagt.

Im anschließenden Tagesordnungspunkt wurde der **Erhöhung der Gebühren für die Kindertageseinrichtungen** zugestimmt. Dieser Beschluss wurde bereits in den nichtöffentlichen Sitzungen und im Kinder- und Jugendausschuss vorbereitet. Die Gebühren sollen verursachergerecht erhoben werden und nicht die Allgemeinheit überdurchschnittlich belasten. Künftig sollen die Gesamtkosten der Kindertageseinrichtungen mit 20 % durch die Eltern gedeckt werden. Die Erhöhung erfolgt in fünf Stufen jeweils zum 1. September, beginnend ab dem 01.09.2022. Es soll rechtzeitig mit einer neuen Kalkulation begonnen werden. Im Ü3-Bereich soll der Geschwisterabschlag und die Einkommensstaffelung beibehalten und im U3-Bereich eingeführt werden. Künftig gibt es drei Einkommensgruppen:

1. Einkommensstufe: Jahreseinkünfte unter 40.000 €
2. Einkommensstufe: Jahreseinkünfte zwischen 40.000 € und 80.000 €.
3. Einkommensstufe: Jahreseinkünfte über 80.000 €.

Die Gebühren für die Wichtel wurden dabei gesondert betrachtet. Der Gemeinderat entschied sich für die Variante, bei dem zu Beginn der Erhöhung die Belastung geringer ist, um die Familien aufgrund der aktuellen Situation zu entlasten.

Im darauffolgenden Tagesordnungspunkt wurde die Satzungsänderung der Kindergartenordnung mit den neuen Gebühren beschlossen. Die Satzung wird im kommenden Amtsblatt veröffentlicht.

Im nächsten Tagesordnungspunkt wurde die **Annahme von Spenden** aus dem ersten und zweiten Quartal 2022 beschlossen. Einstimmig nahm der Gemeinderat die Spenden in Höhe von 1.032 € für die Gemeindebücherei und die Feuerwehr an. Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei den Spendern.

Unter **Mitteilungen der Verwaltung** wies Bürgermeister Engesser die Anwesenden auf den „Tag der grünen Energie“ von SWT, Ritter Sport und Ritter Energie am 08.07.2022 von 15:00-18:00 Uhr hin. Am kommenden Wochenende findet der Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr in Dettenhausen statt, wo am Samstag, den 2. Juli das Leistungsabzeichen der Feuerwehr abgenommen wird.

Mitteilungen der Verwaltung

Informationen aus dem Rathaus

Sandra Noller – Neue Mitarbeiterin bei der Gemeindeverwaltung

Ab 01.07.2022 verstärkt Frau Sandra Noller das Sekretariat des Bürgermeisters. Frau Noller ist schon viele Jahre in der Kommunalverwaltung tätig und wird zukünftig vormittags die Gemeindeverwaltung unterstützen. Wir wünschen Frau Noller einen guten Start und eine rasche Einarbeitung in ihr neues Aufgabengebiet.
Thomas Engesser
Bürgermeister



Sanierung der Bismarckstraße beginnt am 4. Juli

Dieses Großsanierungsprojekt gliedert sich in zwei Bauabschnitte. Der erste Bauabschnitt – Kreuzung Störrenstraße bis Kreuzung Hindenburgstraße – beginnt am Montag, 4. Juli. Neben der kompletten Straßensanierung soll an der Kreuzung zur Bachstraße eine Versorgungsstation errichtet werden und Leitungen für eine spätere Installation einer E-Ladesäule gelegt werden. Ferner wird der Kreuzungsbereich Bismarckstraße / Hindenburgstraße neu gestaltet. Hierbei wird vor allem auf den Schutz der Fußgänger geachtet. Näheres folgt in der nächsten Amtsblattausgabe. Die Gesamtdauer der Sanierungsmaßnahme wird auf 18 Monate geschätzt. Die Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Sämtliche betroffene Anlieger erhalten ein Informationsschreiben über die Baustelle in der Bismarckstraße.



Bürgerinitiative Zukunftsfähige Digitalisierung in Dettenhausen

27. Juni 2022

Herrn Bürgermeister Thomas Engesser
und an die Mitglieder des Gemeinderates Dettenhausen

GEMEINDE DETTENHAUSEN			
I			
II			
RS	27 Juni 2022		DB
II / 1	II / 2	II / 3	II / 4
III			

Durch einen mehrheitlichen Beschluss wurde in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 23. Mai 2022 unter TOP 12 das gemeindliche Einvernehmen erteilt zum Bauantrag für die Errichtung einer 57 m hohen Funksende- und Empfangsanlage südlich der Bundesstraße B 464 nahe des Eckberg-Kreisverkehrs zur Verbesserung des Vodafone-Mobilfunknetzes – Nutzung auch für andere Mobilfunkbetreiber.

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

es besteht für uns zu diesem TOP 12 erheblicher Klärungsbedarf. Deshalb bitten wir um Beantwortung entstandener Fragen in der nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 28. Juni 2022.

- 1. Warum wurden die Bürgerinnen und Bürger von Dettenhausen nicht bereits vor der entscheidenden Sitzung über dieses wichtige Vorhaben informiert und angehört?** Es handelt sich keineswegs um einen Bauantrag „wie jeder andere“. Wurde mit der Vorgehensweise bewusst abgelenkt? Dass ein großes öffentliches Interesse besteht, zeigt auch der Bericht im Schwäbischen Tagblatt vom Samstag, 28.05.2022, n u r zu diesem TOP 12 der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung.
- 2. Wurde geprüft, ob die geplante Funkanlage notwendig ist, für welche Zwecke sie gebaut werden soll** und ob es einen geeigneteren Standort gäbe? Wurde der Gemeinderat ausreichend informiert über die geplante Ausstattung: Frequenz, 5G? - Reichweite und Intensität der Strahlung? Wurde der Einfluss der beiden Sendeanlagen am Rande von Weil im Schönbuch und von Waldenbuch bedacht? Mit einem zweiten Funkturm auf der Südseite von Dettenhausen ergäbe sich eine intensive Rundumbestrahlung für unseren Ort.
Die wichtigste Frage: Wurden mögliche U m w e l t s c h ä d e n und besonders die G e s u n d h e i t s g e f ä h r d u n g durch Mobilfunkstrahlen bedacht?
- 3. Welche zukunftsfähigen digitalen Alternativen für Dettenhausen sind denkbar?** Ein Fachmann schreibt uns: „Autonomes Fahren steckt noch in den Kinderschuhen und wird nicht über Funkmasten gelöst.“
Setzen Sie sich ein für einen zügigen Ausbau des Glasfasernetzes, damit in Verwaltung, Unternehmen, Schule, Zuhause usw. funkfrei gearbeitet werden kann.

Die **Lobby der Mobilfunkbetreiber (Bitcom)** beeinflusst die Meinung der Öffentlichkeit und der politisch Verantwortlichen in Deutschland sehr stark.

Doch schon bei einem Blick ins Internet finden Sie viele Hinweise auf Gefährdungen durch Mobilfunk:

Das **Bundesamt für Strahlenschutz** berichtet von Störungen des Immunsystems, des Hormonhaushaltes, des Herz-Kreislaufsystems, von Krebserkrankungen, die entstehen oder sich verschlimmern können u.a.

Der **EWSA** Wirtschafts- und Sozialausschuss der Europäischen Union fordert den Schutz vor elektromagnetischer Verschmutzung, vor allem durch 5G, und deshalb ein Umsteuern in der Mobilfunkpolitik. (Amtsblatt der EU vom 04.03.2022, S. 34 ff.)

Schließlich warnt die WHO seit langem vor einem extensiven Ausbau des Mobilfunks.

Mit freundlichen Grüßen

für BI Madeleine Donné, Hans-Peter Eissler, Gabriele Hitzfeld, Gabriele von Kaphengst, Siegfried Runkel, Dr.med. Ursula Wagner-Fritz, Günter Wirth, Sigrid Wirth

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Dettenhausen Sperrung und Halteverbot

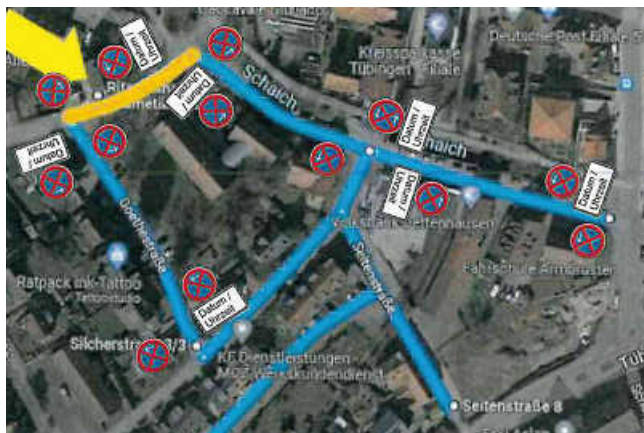


Anlässlich des Tags der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Dettenhausen und der Abnahme des Leistungsabzeichens der Feuerwehren im Landkreis Tübingen werden vom 01.07.2022 bis 03.07.2022 folgende Straßen gesperrt:

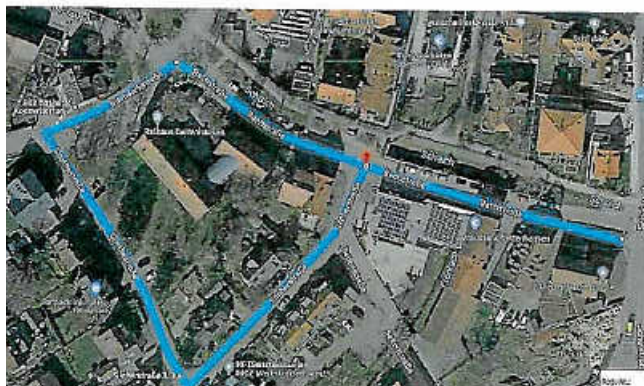
- **Vollsperrung – Bachstraße:** ab dem 01.07.2022 ab 16 Uhr bis 02.07.2022, 20 Uhr
- **Vollsperrung – Goethestraße, Bachstraße, Silberstraße, Seitenstraße und Fronlachwiesen:** ab dem 02.07.2022 ab 07 Uhr bis 20 Uhr
- **Vollsperrung – Seitenstraße und Fronlachwiesen:** am 02.07.2022 ab 20 Uhr bis 03.07.2022 bis 21 Uhr
- **Halteverbot – Silberstraße ab Gemeindehaus bis Kreuzung Bachstraße:** am 03.07.2022 ab 10 Uhr bis 21 Uhr

Die Kreuzung Bismarckstraße – Bachstraße bis Bismarckstraße – Goethestraße ist für den Verkehr frei. Die Parkplätze des Rathauses zwischen der Goethe- und Bachstraße sind in diesem Zeitraum vom 01.07. - 03.07.2022 für die Feuerwehr reserviert.

Im vollgesperrten Bereich wird für den Zeitraum der Sperrung ein Halteverbot angeordnet. Wegen eingeschränkter Parkmöglichkeiten bitten wir die Besucher der Veranstaltung, zu Fuß zum Feuerwehrmagazin zu kommen. Wir bitten um Beachtung!



Übungsstrecke am 02.07.2022



25 Jahre Marion´s Hair-Design!

Bei allen Fragen rund ums Haar ist „Marion´s Hair-Design“ der richtige Ansprechpartner in Dettenhausen und das seit nun bereits 25 Jahren.

Die Kunden können sich auf die Professionalität eines eingespielten Teams verlassen und von dessen langjähriger Erfahrung im Friseur-Handwerk profitieren.

Zu diesem Team gehören neben der Inhaberin Marion Weber noch Nadine und Elke.

1995 absolvierte Marion Weber erfolgreich ihre Meisterprüfung im Friseur-Handwerk und eröffnete im Juni 1997 einen Friseursalon in Dettenhausen (zunächst in der Goethestraße 6). Genau 20 Jahre später, im Juni 2017, zog ihr Salon in die Schulstraße 7 um. Dort können die Kunden sich rundum wohlfühlen. Während der Behandlung genießen die Kunden den zusätzlichen Service mit kostenlosen Getränken sowie aktuellen Zeitschriften.

Es wird viel Wert auf die Auswahl der passenden Produkte gelegt. Hierbei werden tierversuchsfreie Produkte bevorzugt. Mit wertvollen pflanzlichen Inhaltsstoffen wird eine einzigartige Qualität erreicht.

Die Kunden dürfen sich bei einem Besuch im Salon sicher sein, dass stets auf die individuellen Wünsche eingegangen wird.

Die Gemeinde Dettenhausen gratuliert dem Unternehmen herzlich zu seinem Jubiläum und wünscht dem Salon für die Zukunft alles Gute!

Thomas Engesser
Bürgermeister

Geschwindigkeitsmessungen in Dettenhausen durch den Landkreis Tübingen



**Stationäre
Geschwindigkeitsmessanlage:**

**Tübinger Straße
Fahrtrichtung Ortsausgang L1208**

Zeitraum 2022	Zone	Höchste gem. Geschw.	Gem. Fahr- zeuge	Anzeigen (Überschnitten um km/h)						Überschreitungen um km/h			Beanstandete Fahrzeuge	
				21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	>60	-10	11-15	16-20		
27.05.- 31.05.2022	50	65									13	2		15

Stuttgarter Straße Fahrtrichtung Ortsmitte L1208

Zeitraum 2022	Zone	Höchste gem. Geschw.	Gem. Fahr- zeuge	Anzeigen (Überschnitten um km/h)						Überschreitungen um km/h			Beanstandete Fahrzeuge	
				21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	>60	-10	11-15	16-20		
16.05.- 26.05.22	70	102		1	2						30	14	3	50

Stuttgarter Straße Fahrtrichtung Waldenbuch L1208

Zeitraum 2022	Zone	Höchste gem. Geschw.	Gem. Fahr- zeuge	Anzeigen (Überschnitten um km/h)						Überschreitungen um km/h			Beanstandete Fahrzeuge	
				21-25	26-30	31-40	41-50	51-60	>60	-10	11-15	16-20		
01.05.- 16.05.22	70	100		2	1						21	5	4	33

VORSICHT: FALSCHER POLIZIST AM TELEFON

Wenn sich bei Ihnen ein **Polizist am Telefon** meldet und nach Ihren **Geld- und Wertsachen** fragt und auf deren

Herausgabe drängt: **Legen Sie auf.** Das kann nur ein **Betrugsversuch** sein.

Hinweis: Die Polizei wird Sie niemals nach Ihren Geld- beziehungsweise Wertsachen fragen und um deren Herausgabe bitten. Das tun nur Betrüger.

Auch wenn **auf** Ihrem **Display** die Polizeinotrufnummer **110** erscheint, handelt es sich um einen **Betrugsversuch**. Denn unter dieser Nummer wird Sie die echte Polizei niemals kontaktieren.

Betrugsmasche „Falscher Polizist“

Bei der Betrugsmasche „Falscher Polizist“ geben sich **Betrüger** am Telefon als Polizisten aus und erfragen unter Vorwänden die finanziellen Verhältnisse ihrer Opfer. Dann **behaupten** sie, dass **Geld- und Wertsachen zu Hause nicht sicher** seien. Deshalb werde ein Polizist in Zivil vorbeikommen, um diese abzuholen und „in Sicherheit“ zu bringen. Die Opfer sollen ihre Ersparnisse diesem Fremden übergeben.

Auch **auf der Bank** seien **Geld und Wertsachen nicht sicher, lügen die Betrüger** und fordern ihre Opfer dazu auf, möglichst am gleichen Tag Konto und Depot zu räumen, um es nach Hause zu holen. Dort sollen sie es einem **Unbekannten übergeben**, der sich als Polizist in Zivil ausgibt.

Opfer werden unter Druck gesetzt

Die Täter setzen ihre Opfer unter Druck: Sie fordern diese zu höchster Verschwiegenheit auf und drängen sie z.B. dazu, permanent mit den Tätern per Handy zu telefonieren, so dass sie weder Angehörige noch die echte Polizei informieren und die Betrüger jeden Schritt ihrer Opfer überwachen.



Reagiert ein Opfer miss- trausch, versuchen die Täter es einzuschüchtern, z.B. mit dem Hinweis, es behindere eine polizeiliche „Aktion“. Wenden sich Opfer an die echte Polizei, wird diese als korrupt diffamiert.

Tipps der Polizei:

- › Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten oder dazu auffordern, Geld oder Wertsachen herauszugeben.
- › Die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an.
- › Geben Sie am Telefon nie Auskunft über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse oder andere sensible Daten. Legen Sie gegebenenfalls einfach auf!
- › Übergeben Sie niemals unbekanntem Personen Geld oder Wertsachen.
- › Ziehen Sie gegebenenfalls eine Vertrauensperson hinzu, z.B. Nachbarn oder nahe Verwandte.
- › Sind Sie sich unsicher, oder glauben Sie, Opfer eines Betrugsversuchs zu sein: Rufen Sie die Polizei unter der Nummer 110 oder wenden Sie sich an Ihr Polizeirevier. Wichtig: Suchen Sie die Telefonnummer des Reviers im örtlichen Telefonbuch selbst heraus. Wählen Sie selbst, benutzen Sie auf keinen Fall die Rückruftaste.
- › Bewahren Sie die Nummer Ihrer örtlichen Polizei behörde sowie die Notrufnummer 110 griffbereit am Tele-

Notdienste

Notrufnummern und Notfalldienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis	116 117
Krankentransporte	07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
und in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizei-posten und Freiwillige Feuerwehr

Polizei-posten Dettenhausen	07157 535220
Polizei- revier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 9897083
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	07157 7055679
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW	0711 28944250
------	---------------

Wasserrohrbruch

Zweckverband	
Ammertal-Schönbuchgruppe	0800 8151815
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)	

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen	07071 157-111
---------------------	---------------

Apothekennotdienst

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 1. Juli 2022

Stern-Apotheke im Stern Center, Mercedesstr. 12, Sindelfingen, Tel.: 07031-87 85 00

Apotheke im Dorf, Hildrizhausener Str. 2, Altdorf, Tel.: 07031-60 10 10

Samstag, 2. Juli 2022

Apotheke an der Schwabstraße, Schwabstr. 21, Böblingen, Tel.: 07031-22 40 85

Sonntag, 3. Juli 2022

Paracelsus-Apotheke, Berliner Str. 28, Böblingen, Tel.: 07031-22 73 33

Montag, 4. Juli 2022

Pinguin-Apotheke, Berliner Str. 24, Maichingen, Tel.: 07031-76 52 22
Brunnen-Apotheke, Stuttgarter Str. 14, Steinenbronn, Tel.: 07157-2 26 74

Dienstag, 5. Juli 2022

Bürgerhaus-Apotheke, Sindelfinger Str. 31, Maichingen, Tel.: 07031-38 11 13
Apotheke Neues Zentrum, Liebenastr. 36, Waldenbuch, Tel.: 07157-44 55

Mittwoch, 6. Juli 2022

Flugfeld-Apotheke, Konrad-Zuse-Str. 14, Böblingen, Tel.: 07031-20 59 00

Donnerstag, 7. Juli 2022

Alamannen-Apotheke, Tübinger Str. 11, Holzgerlingen, Tel.: 07031-68 99 30
Laurentius-Apotheke, Laurentiusstr. 24, Maichingen, Tel.: 07031-38 23 65

fon auf. Hierfür gibt es bei den (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstellen den kostenlosen Aufsteller „Achtung! Falsche Polizeibeamte!“. Auf diesem können Sie die Rufnummer Ihrer örtlichen Polizeidienststelle notieren, damit Sie diese im Notfall griffbereit haben.

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Dr. Uwe Stamer** vollendet am 03.07.2022 sein 78. Lebensjahr.

Herr **Dr. Gunter Christ** vollendet am 04.07.2022 sein 74. Lebensjahr.

Frau **Marie Nachbar** vollendet am 05.07.2022 ihr 79. Lebensjahr.

Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen allen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Fundsachen

Fahrrad

Kette (silberfarben)

Nähere Informationen erhalten Sie beim Melde- und Passamt im Rathaus, Telefon 07157/126-35 oder 126-36.



Schönbuchmuseum

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ausstellung: Nest und Ei – Die kleinen Kunstwerke unserer Singvögel

Die Ausstellung „Nest und Ei“ im Schönbuchmuseum ist erfolgreich angelaufen

und konnte bereits zahlreiche Besucher verzeichnen. Zu sehen sind über 40 Vogelnester von heimischen Singvögeln und deren Darstellungen auf alten Farblithografien. Weitere Info-Texte zu den gefiederten Freunden runden die Ausstellung ab. Die Ausstellung ist auch für Schulklassen und Kindergärten geeignet. Sie ist noch bis 25. September 2022 zu besichtigen.

Zusätzliche Öffnungszeiten in den Sommerferien

Das Schönbuchmuseum ist in den Sommerferien zusätzlich mittwochs jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Wenn Sie Interesse an einer Führung haben, dann rufen Sie unter Tel. 126-32 zur Vereinbarung eines Termins an.

Öffnungszeiten:

Sonntag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 14:00 bis 18:00 Uhr (von 03.08. bis 07.09.2022)



MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Mittwoch, 06.07.2022

Mittwoch, 13.07.2022

Restmüll

Mittwoch, 06.07.2022

Mittwoch, 20.07.2022

Gelber Sack

Montag, 04.07.2022

Montag, 18.07.2022

Altpapier

Montag, 25.07.2022

Problemstoffsammelstelle

Freitags 15:00 – 17:00 Uhr

Häckselgut-Lagerplatz

Di. 16:30 – 18:30 Uhr

Do. 16:30 – 18:30 Uhr

Sa. 09:00 – 16:00 Uhr

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle

Aus anderen Ämtern/Institutionen

Landratsamt

Online-Workshop Heilsame Blumen am Mittwoch, 13. Juli 2022

Unsere Veranstaltungsreihe - Heilsames aus der Natur - geht weiter.

Am 13. Juli 2022 findet von 18-20 Uhr der Online-Workshop, Heilsame Blumen von Alant bis Zimbelkraut statt.

Ringelblume, Lavendel und Rosenblüten sind aus der Heilkunde gar nicht wegzudenken, Malven, Königskerzen und Kamille ebenso. Bei einem Spaziergang durch den Blumengarten und über blühende Wiesen tauchen noch viele weitere Gewächse mit schmückenden Blüten auf, die kleine Leiden lindern können. Und das auch noch mit viel Duft und Anmut. Im Online-Workshop bereiten wir gemeinsam ein Rosenblütenwasser und ein Johanniskrautöl zu.

Die Referentin, Karin Greiner ist Diplom-Biologin, Autorin, Dozentin, Hobbyköchin – und auf alle Fälle ist sie pflanzenverliebt, pflanzenbegeistert und fast schon pflanzenverrückt und gibt gerne ihr umfassendes Wissen über Pflanzen und die Natur weiter.

Der Vortrag des Landratsamtes Tübingen, Abteilung Landwirtschaft ist kostenfrei. Er findet im Rahmen der Landesinitiative Mach's Mahl statt und wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Ort: Online-Veranstaltungen, Sie erhalten den jeweiligen Link zur Veranstaltung sowie die Zutatenliste zum Mitmachen nach Ihrer Anmeldung einige Tage vor dem Termin.

Anmeldung für die Veranstaltungen online unter:

www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft

- Zu den aktuellen Veranstaltungen –
Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Wanderausstellung

„Man wird ja wohl noch sagen dürfen ...: Zum Umgang mit menschenverachtender und demokratiefeindlicher Sprache“

Ausstellung noch bis zum 22. Juli 2022 im Landratsamt Tübingen

Die Ausstellung wird vom Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm e.V. koordiniert und präsentiert acht Schlüsselbegriffe menschenverachtender und demokratiefeindlicher Sprache in Geschichte und Gegenwart. Dabei wird ein Schwerpunkt auf die Sprache des Nationalsozialismus gelegt. Jeder Begriff wird auf einer Ausstellungstafel auf drei Ebenen vorgestellt: Seine Bedeutung wird erklärt, es gibt Beispiele für seine Verwendung in Geschichte und Gegenwart sowie Interventionsbeispiele aus Gegenstimmen und Gegenpositionen. Texte und Bilder enthalten zahlreiche lokale und regionale Bezüge. Die Wanderausstellung, die auch als Sonderausstellung in der KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg zu sehen ist, eignet sich für Jugendliche ab 15 Jahren und für Erwachsene. Die Texte auf der Tafel sind auf Deutsch.

Die in der Glashalle des Landratsamts aufgebaute Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Landratsamts noch bis zum 22. Juli 2022 besichtigt werden.

Naldo



Wanderführer: mit naldo in die Natur

Seinen diesjährigen 20. Geburtstag hat der Verkehrsverbund naldo zum Anlass genommen, die ganze Vielfalt der Landschaft zwischen Neckar, Alb und Donau auf 24 abwechslungsreichen Wanderungen vorzustellen. Alle Wanderungen sind auf die An- und Abreise mit Bus und Bahn ausgerichtet, sodass die Erholung bereits an der Haustür beginnt. Den Wanderführer bringt naldo in Zusammenarbeit mit dem Wanderspezialisten und Buchautoren Dieter Buck und dem Verlag regionalkultur heraus. Er ist ab sofort im Buchhandel, im Internet oder direkt beim Verlag regionalkultur für 16,90 € erhältlich (ISBN 978-3-95505-989-7).

Für die Wanderungen eignet sich bis August das kürzlich eingeführte, deutschlandweit gültige 9-Euro-Ticket. Ansonsten bieten sich die naldo-Tagestickets Erwachsener, Kind und Gruppe an.

Weitere Informationen finden sich unter www.naldo.de.

VVS



Die VVS-App soll noch besser werden

Nutzerbefragung zur App „VVS Mobil“ – Einschätzungen der Fahrgäste fließen in Weiterentwicklung ein

Die App „VVS Mobil“ ist eine der meist genutzten Apps in der Region Stuttgart. Rund 600.000 Fahrgäste nutzen den Service regelmäßig. Täglich rufen sie damit über 3 Millionen Fahrplanauskünfte ab – im Mai kauften Nutzer rund eine dreiviertel Million HandyTickets über die App. Immer wieder wird „VVS Mobil“ weiterentwickelt und an die Bedürfnisse und Wünsche der Nutzer angepasst. Dafür holt der VVS seine Fahrgäste mit ins Boot und berücksichtigt ihre Wünsche. Nun ist die aktuelle Nutzerbefragung angelaufen.

Ein großer Mehrwert der App sind die Echtzeitauskunft und der der Benachrichtigungsservice. Mit dem Benachrichtigungsservice erhalten rund 50.000 Fahrgäste Informationen über ihre Linien, die sie per Abo überwachen können. Gibt es auf dem Weg eine Baustelle und ändert sich deswegen etwas in der Verbindung? Fällt mein Bus wegen eines Streiks oder etwas anderem aus? Sind Bus und Bahn pünktlich unterwegs? Der VVS hält seine Fahrgäste über die App im Vorfeld und tagesaktuell auf dem Laufenden. Deshalb ist es dem Verbund auch wichtig, was die Fahrgäste von der App halten. „Unsere Fahrgäste sind die Nutzer der App. Sie sollen Gelegenheit bekommen, uns ihre Wünsche und Anforderungen an eine zeitgemäße Fahrgastinformation mitzuteilen“, sagt Volker Torlach, Leiter der Abteilung Fahrgastinformation. „Ihm ist es auch wichtig, dass nicht nur Techniker zu Wort kommen. „Der VVS hat in der Vergangenheit immer wieder Workshops oder Barcamps mit Fahrgästen durchgeführt, um seine Informationsmedien zu verbessern. Diese Tradition soll fortgesetzt werden.“

Unter www.vvs.de/app-studie sind alle Nutzer aufgerufen, bis kommenden Sonntag, 3. Juli, ihre Beurteilung abzugeben. Auch der umfangreiche Kartenservice zur

räumlichen Orientierung wie die interaktiven Karten, Haltestellenkarten oder der Liniennetzplan sind bei der Nutzerumfrage Thema.

Unterstützt wird der VVS bei der Onlinebefragung vom Institut für Ubiquitäre Mobilitätssysteme (IUMS) an der Hochschule Karlsruhe. Die Teilnahme dauert ungefähr fünf Minuten. Wer sich beteiligt, hat die Chance auf ein Fairphone 4 sowie weitere Sachpreise, die verlost werden.

Gesucht: Teilnehmerinnen und Teilnehmer für Testgruppe

Wer sich bei der Weiterentwicklung der App „VVS Mobil“ intensiver einbringen will, kann sich für eine der Testgruppen bewerben. Der VVS diskutiert mit Experten und ausgewählten Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtige Aspekte der App. Interessierte sollten sich etwa 2 Stunden Zeit nehmen und erhalten eine Aufwandsentschädigung von 50 Euro. Interessierte können sich unter www.vvs.de/app-studie/recruiting bewerben.

Was kann die App „VVS Mobil“?

- Tür-zu-Tür Verbindungsauskünfte in Echtzeit und mit Störungsinfos und umfangreicher Einstellungsmöglichkeiten (Verkehrsmittel, Fahrradmitnahme, Fußwege, Steigungen u.v.m.)
- Preis- und Tarifinformationen für alle Fahrten
- Handyticket (inkl. 9-EuroTicket) – auch als Anschluss-ticket
- barrierefreie Verbindungssuche mit barrierefreien Haltestellenkarten
- interaktive Live Karte mit aktuellen Fahrzeugpositionen und Fahrtverläufen sowie aktuell verfügbaren Bike- und Carsharing-Angeboten
- Abfahrts- bzw. Ankunftsstafel inkl. Möglichkeit, Echtzeit-abfahrten bzw. -ankünfte mehrerer Haltestellen sowie verfügbare Car- und Bikesharing-Angebote in der Umgebung gleichzeitig anzuzeigen
- individuell konfigurierbarer Benachrichtigungsservice mit Push für Störungen
- Online Buchung für Ruftaxiverbindungen
- VVS Ticker für Benachrichtigung und schnelle Anzeige von Verspätungen und Fahrausfällen für individuell konfigurierbare Strecken und Zeiträume
- „Kunden informieren Kunden“ über Störungen
- Ortungsfunktion
- Interaktive Karten für Start/Zieleingabe sowie zur Darstellung von Fußwegen
- Informationen über P+R Anlagen in der Region mit Live-Belegungsdaten für ausgewählte Anlagen
- VVS-News – alle aktuellen Infos auf einen Blick (uli)

Regierungspräsidium

Förderung des Feuerwehrwesens

Rund neun Millionen Euro für die Feuerwehren im Regierungsbezirk Tübingen – erneut alle förderfähigen Anträge bewilligt!

„Retten – Löschen – Bergen – Schützen! Damit dies im Regierungsbezirk Tübingen weiterhin so gut gelingt wie bisher, unterstützen wir die Gemeinden und Landkreise bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz. Die Zuschüsse dienen dem Menschen- und Sachschutz ebenso wie dem Ehrenamt der Feuerwehr. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern,“ erläuterte Regierungspräsident Klaus Tappeser. Die Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens betragen im Regierungsbezirk Tü-

bingen dieses Jahr rund sechs Millionen Euro und die Pauschalförderung weitere rund 2,5 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 127 förderfähige Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Antragssumme von rund sechs Millionen Euro eingereicht. Alle diese Maßnahmen konnten gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Projekte:

- 31 Löschfahrzeuge
- 10 Neubauten oder Erweiterungen/Umbauten von Feuerwehrhäusern
- 2 Drehleiter-Fahrzeuge
- 17 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 4 Netzersatzanlagen (für einen evtl. Stromausfall)
- 6 Einsatzleitfahrzeuge
- 439 Digitalfunkgeräte

Für die Projekte der Landkreise, der Stadt Ulm und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach hat das Regierungspräsidium Tübingen in diesem Jahr in elf Fällen Zuwendungsmittel bewilligt, und zwar in Höhe von 351.000 Euro. Über diese Förderung von Projekten der Landkreise und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach entscheidet das Regierungspräsidium in eigener Zuständigkeit.

Bei der Projektförderung der Gemeinden erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insofern verteilt das Regierungspräsidium Tübingen lediglich die Mittel an die Landratsämter. Dies erfolgt auf Basis von priorisierten Maßnahmenlisten, die die Landratsämter dem Regierungspräsidium vorgelegt haben.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2022 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt rund 2,5 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 600.000 Euro zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Die Mittel für die sogenannte Projekt- und Pauschalförderung des Feuerwehrwesens werden den Regierungspräsidien jährlich vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg zugewiesen.

Die Kommunen erhalten über die Landratsämter pauschalisiert eine Landeszuwendung für jeden Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilungen in Höhe von 90 Euro und für jeden Jugendfeuerwehrangehörigen in Höhe von 40 Euro. Die jährliche Mittelzuweisung für die Projektförderung umfasst die neu zu vergebenden Mittel für das laufende Haushaltsjahr sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2024, 2025 und 2026.

Hilfeleistungen im Aufgabenbereich der Feuerwehr über Ländergrenzen hinweg erfolgen unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit aufgrund einer Vereinbarung zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und

Rheinland-Pfalz kostenlos. Für eine solche unentgeltliche Hilfeleistung von und nach Bayern gilt diese Regelung bis zu einer Entfernung von 15 Kilometer Luftlinie ab der Grenze des Gemeindegebiets. In solchen Fällen erhält die Hilfe leistende Gemeinde in Baden-Württemberg auf Antrag Kostenersatz in Form einer Zuwendung vom Land Baden-Württemberg. Die Summe hierfür beläuft sich in diesem Jahr auf rund 23.579 Euro.

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Räumungsübung und Feuerlöcherübung

Direkt nach den Pfingstferien fand an der Schönbuchschule die verpflichtende Räumungsübung statt. Der Brandalarm wurde ausgelöst und alle Klassen und Lehrer/-innen verließen auf den vorgegebenen Rettungswegen zügig und sehr diszipliniert innerhalb von kürzester Zeit das Schulgebäude. Klassenweise fanden sich alle an den Sammelplätzen ein.

Im Anschluss wurden die Lehrer/-innen in den Gebrauch der Feuerlöcher eingewiesen. Mit Anfeuerungsrufen aller Schüler/-innen löschten alle Lehrer/-innen mit Übungsfederlöschern einen „brennenden Papierkorb“ und wurden bei Erfolg beklatscht.



Foto: Manuela Kircher

In der letzten Runde gab es noch eine kleine Dusche für die versammelte Schülerschaft!
Herzlichen Dank an unseren Brandschutzbeauftragten Walter Pfeiffer und seinen Kollegen Roland Smiatek von der Freiwilligen Feuerwehr für ihren Einsatz!
Manuela Kircher, Rektorin

Oskar-Schwenk-Schule Grund- und Realschule Waldenbuch



Bonjour, Strasbourg – Unsere Fahrt nach Straßburg am 22.6.2022

Nachdem wir nun lange keine Ausflüge ins Ausland mehr unternehmen konnten, war es endlich am Mittwoch, 22.6.2022, soweit. Früh morgens machten sich die Französischschüler der Klassen 7, 8 und 9 gemeinsam mit Französischschülern der Realschule in Schönau auf den Weg nach Straßburg im Elsass.

Nach einem kurzen Fußmarsch besuchten wir zunächst die Gutenbergstatue und anschließend das Straßburger Münster. Viele Legenden ranken sich um dieses beeindruckende Wahrzeichen. Besonders fasziniert waren wir von den prachtvollen, bunt verzierten Fenstern und der gigantischen astronomischen Uhr, die durch viele Details besticht. Natürlich mussten wir den kleinen Hund suchen, der an der Kanzel versteckt ist und Glück bringen soll. Anschließend schlenderten wir noch die Grand' Rue entlang ins Altstadtviertel Petite France und ließen uns von den alten Fachwerkhäusern und dem Charme vergangener Zeiten verzaubern. Hier konnte das ein oder andere Souvenir erstanden oder eine Köstlichkeit in einer der Bäckereien probiert werden.

Nun mussten wir uns leider schon wieder auf den Rückweg nach Deutschland machen, wo wir voller wunderschöner Eindrücke wohlbehalten ankamen.

D. Heim



Foto: D. Heim

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 10,
Tel. 520713, Fax 520715
Pfarrerin Silvia Kreuser und Pfarrer Martin Kreuser.
Das Pfarramtsbüro ist besetzt
Di, 15 - 18 Uhr + Do, Fr 9 - 12 Uhr.
Mehr Infos unter
www.evangelische-kirche-dettenhausen.de

Vertretung

Von 4. – 7. Juli sind die Pfarrleute auf Pfarrkonvent. Vertretung in dringenden Fällen hat Pf. Hoinkis, Weil im Schönbuch, Tel.: 520705.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 3. Juli um 10:00 Uhr in der **Johanneskirche** mit Pfarrer Martin Kreuser, Mitwirkung der Schönbuchkantorei. Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich vor.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum **Kirchkaffee**.



VERLAGSTIPPS:

Bei PDF-Dateien müssen alle Schriften eingebettet sein.